



## Aktuelles aus Weilburg und der Region



### Bewegungskurs für über 60-Jährige

(red). Ingrid Schwan-Dölz ist die neue Übungsleiterin für den Bewegungskurs 60+, der jeweils dienstags in der Zeit von 17.30 bis 18.30 Uhr im Saal des Dorfgemeinschaftshauses in Kirschhofen kostenlos angeboten wird. Der Kurs ist bereits gestartet und läuft bis 19. Juli (Start der Sommerferien). Am 12. und 19. April findet der Kurs nicht statt (Osterferien). Weitere Informationen sind bei Ingrid Schwan-Dölz unter Telefon 06473-8910 und bei Günther Wihlmann unter Telefon 06471-923043 erhältlich.

### Brain-Gym und vegane Ernährung

(red). Die Hauptstelle Weilburg der Kreisvolkshochschule Limburg-Weilburg bietet einen Workshop und ein Seminar an. „Brain-Gym – Leichter lernen durch Bewegung“ ist ein Workshop für Eltern und Kinder, der am Montag, 4. April, stattfindet. Die ganzheitliche Methode soll die eigene Lernfähigkeit erweitern und basiert auf dem Wissen der angewandten Kinesiologie, der Lernpsychologie, der Gehirnforschung und der chinesischen Meridianlehre. Treffpunkt ist von 16 bis 18 Uhr im Haus der Volkshochschule in Weilburg. Die Teilnahme kostet neun Euro. Bei weniger als neun Teilnehmern sind elf Euro zu zahlen. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, eine Iso- oder Yogamatte sowie etwas zum Trinken. „Vegane Ernährung – einfach und lecker“ ist der Titel eines Seminars am Dienstag, 5. April, in der Küche der Heinrich-von-Gagern-Schule in Weilburg. Von 17 bis 20.30 Uhr werden gemeinsam Rezepte für Pasten, Brotaufstriche und Soßen nachgekocht. Es gibt viele praktische Tipps und allgemeine Informationen. Die Teilnahme kostet 20 Euro zuzüglich etwa zwölf Euro für Zutaten. Mitzubringen sind Pürierstab, kleine Kaffeemühle, Schürze, Geschirrtuch, Spültuch, scharfes Küchenmesser sowie Vorratsdosen für Reste. Für den Workshop und das Seminar sind ab sofort Anmeldungen im Internet unter [www.vhs-limburg-weilburg.de](http://www.vhs-limburg-weilburg.de) und unter Telefon 06471-2125 möglich.



## Medzentrum Weilburg ist feierlich eröffnet worden

In der Frankfurter Straße 69 entstanden neue Arztpraxen, Angebote im Gesundheitsbereich und eine Bäckerei mit Café

(bach). 17 Monate nach dem ersten Spatenstich hat am Mittwoch vergangener Woche die feierliche Eröffnung des Medienzentrums Weilburg stattgefunden. Bereits im Januar hatten die ersten Mieter des modernen Ärzte- und Gesundheitszentrums an der Frankfurter Straße ihre Praxen eröffnet. Die Bäckerei Moos im Parterre, die auch ein Café dort betreibt, ist seit Februar für die Besucher da. Alexander Bechtler, der Sprecher des Medzentrum-Netzwerks, erinnerte in seiner Ansprache daran, dass die Initiative für das Ärztehaus-Projekt von Dr. Thomas Riepen ausgegangen sei. Der Weilburger Frauenarzt hatte den Bedarf für neue, modernere Räume erkannt und die Entwicklung angestoßen. Als weiteren Investor konnte er den Löhnberger Tierarzt Dr. Wolfgang Ketter für seine Idee gewinnen. „Fünf Jahre von der Idee bis zur Eröffnung ist eine sportliche Zeit“, sagte Alexander Bechtler. Der Fachanwalt für Medizinrecht begrüßte neben den Ärzten und Mietern des Medienzentrums auch Weilburgs Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch sowie den Arzt

und Künstler Dr. Manfred Leistner mit dessen Frau, der Architektin Brigitte Throm-Leistner. „Das neue Medzentrum Weilburg stellt eine große Bereicherung für die Stadt und den Gesundheitsstandort Weilburg dar. Somit wird das Angebot perfekt ergänzt“, sagte das Stadtoberhaupt. Während auf der Westeralde-Seite der Stadt das Kreiskrankenhaus Weilburg mit seinem Ärztehaus wichtige Anlaufstellen für die Menschen seien, stehe nun auf der Taunusseite das neue Medzentrum zur Verfügung.

### Im Wartebereich ist Kunst vorzufinden

Somit könnten Facharztpraxen eine gute Zukunftsperspektive und -sicherung erfahren. Die einladende Architektur und das ergänzende Angebot im Erdgeschoss würden das Projekt wunderbar abrunden. Auch das Einbeziehen von Kunst durch Dr. Manfred Leistner passe perfekt zur Residenzstadt, fügte Dr. Johannes Hanisch an. „Kunstwerke lösen Emotionen aus, sie berühren, machen nachdenklich, inspirieren und laden



Freuen sich über die Eröffnung: Alexander Bechtler (l.), Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch (r.) sowie alle Beteiligten im Medzentrum Weilburg. Foto: Margit Bach

Menschen zum miteinander Kommunizieren ein“, schilderte Dr. Manfred Leistner. Das für Weilburg bestimmte Werk mit dem Titel „Health is a Rose“ enthüllte er mit Alexander Bechtler während der Eröffnungsfeier. „Die Gesundheit möge sich hier wie

eine Blume entwickeln und eine starke Blüte tragen“, schilderte er seine Beweggründe. Auch wenn in jungen Jahren weniger über die Gesundheit nachgedacht würde, so müsse sie aber stets gepflegt werden. Im Anschluss daran überreichte Alexander Bechtler mit Matthias Dietz, Stephan Hofmann und Dirk Mertinke von den Sparkassen Gießen und Wetzlar eine Spende in Höhe von 3500 Euro an Hedi Sehr und Andrea Köhler von der Notfallseelsorge Limburg-Weilburg. Auch erhielten die beiden Frauen ein kleineres Duplikat des Kunstwerks.

Auf dem knapp 4400 Quadratmeter großen Grundstück an der Frankfurter Straße 69 ist das zweigeschossige Gebäude mit seiner vermietbaren Fläche von 1600 Quadratmetern zu finden.

Genügend Parkplätze sind vorhanden. Vom Planungsbüro designplus stammt die Idee für den architektonischen Entwurf des Hauses. Die Weimer GmbH statete es mit energieeffizienter Klima- und Stromgewinnungstechnik aus, eine Photovoltaik-Anlage auf dem Flachdach dient der Eigenstromerzeugung.

### Gesamtinvestitionssumme liegt bei 7,3 Millionen Euro

In den Innenräumen funktioniert die Be- und Entlüftung mittels Wärmerückgewinnung. Fußbodenheizung und -kühlung über Wärmepumpen komplettieren das hochmoderne Gebäude. Die Gesamtinvestitionssumme beläuft sich auf 7,3 Millionen Euro. In dieser Summe nicht enthalten sind die Kosten für die Ausstat-

tungen und Ausbauten der einzelnen Mieteinheiten.

Folgende fünf Arztpraxen sind neben der Praxis für Podologie Rabiye Akarsu, dem Sanitäts-haus Bockhardt und dem Café mit Bäckerei Moos im Dienstleistungsensemble angesiedelt: die Frauenarztpraxis Dr. Riepen, der Augenarzt MUDr. Josef Jez und seine Ehefrau und Kollegin MUDr. Adriana Jezova, die Zahnarztpraxis Andreas Brückel, die Fachärzte für Neurochirurgie Dr. Barbara Steinthal und Younis Hussain sowie eine radiologische Praxis mit einem offenen MRT (Offene Kernspintomographie) sowie Computertomographie (CT), Röntgen und Ultraschall. Zusätzlich kann die Diagnostik und Beratung des gesamten Spektrums der Neurochirurgie in der Praxis erfolgen.



Ein Blick auf das neue Medzentrum in der Frankfurter Straße 69. Foto: Margit Bach

## Ein neues Hotel für Insekten

In Terrassengärten sorgt sich Obst- und Gartenbauverein um Naturschutz

(bach). Zu einer „wunderbaren Hoteleröffnung bei herrlichstem Wetter“ ist Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch eingeladen gewesen. Der Obst- und Gartenbauverein Weilburg stellte in seinen Terrassengärten das neue, große Insektenhotel vor. Vorsitzender Erich Ziegler berichtete, dass die alte Nisthilfe im Laufe der Jahre kaputt gegangen sei und nun wieder ein schönes, funktionales und ansprechendes Nistangebot für Wildbienen, Wespen und weitere Nützlinge geschaffen worden sei. Dieter Buff hat dabei kräftig Hand angelegt und die Einzelteile geschaffen. Balken halten die einzelnen Felder, die teilweise aus Holz mit Bohrungen oder Tonfel-

der mit entsprechenden Löchern bestehen. Oben schützt ein Dach davor, dass zuviel Wasser in die Anlage eindringen kann.

### „Wahre Hotelketten“ sind entstanden

Sogar hr4 hatte morgens über die „Hoteleröffnung“ berichtet, was die Anwesenden sehr freute. Mit dabei waren auch die Bauhofmitarbeiter Thorsten Vlegels (Leiter), Oliver Jacobi und Marco Born, die beim Transport und Aufbau geholfen hatten. Wie Dr. Johannes Hanisch berichtete, rücke das Thema „Nisthilfen“ immer mehr in den Fokus. Auch an Kindergärten im Stadtgebiet seien inzwischen immer

mehr Insektenhotels zu finden: „Es sind wahre Hotelketten entstanden“, fügte er an. Und er dankte dem Verein für die Initiative. Nachdem die neue Stützmauer fertiggestellt wurde, passt nun auch die „Hotelanlage“ für Kleinlebewesen in das schöne Umfeld. Er freue sich, dass auch die vielen Radtouristen nun die schönen Terrassengärten inklusive der neuen Mauer und neuen Nistanlage bewundern könnten. Im Naturhaushalt haben Wildbienen und Wespen beide sehr wichtige Funktionen. Wildbienen sind unverzichtbare Bestäuber der meisten Pflanzen. Viele Wespen sind unermüdete Insektenjäger, die Unmengen an Raupen



Vor dem neuen Hotel für Insekten: (v. l.) Oliver Jacobi, Marco Born, Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch, Dieter Buff, Thorsten Vlegels und Erich Ziegler. Foto: Margit Bach

oder Blattläusen jagen, um damit ihre Nachkommenschaft zu versorgen. Im Umfeld des Men-

schen verlieren Bienen und Wespen immer mehr an Lebensraum und verschwinden immer weiter

– mit unabsehbaren Folgen. Um dem Prozess entgegenzuwirken, kann jeder mit Nisthilfen helfen.

## JUGENDPFLEGE WEILBURG HÄLT SPANNENDE ANGEBOTE BEREIT

Für Jungen ab zwölf Jahren heißt es am 10. April bei der vierten Etappe der Challenge „Schnapp den Schinderhannes“. Auf den Spuren des legendären „Räubers“ verfolgen die Jungen diesen mit dem Mountainbike, zu Fuß, mit dem Kanu und auf dem Schlitten. Sieben Etappen sind innerhalb eines Jahres geplant. Auf insgesamt rund 150 Kilometern wird dem Schinderhannes-Pfad durch den Taunus gefolgt. Start ist am 10. April um 9 Uhr auf dem Wanderparkplatz Eschbacher Klippen. Das Ziel, der Lahnbahnhof in Leun, wird um 16 Uhr erreicht. Kosten entstehen keine. Am 7. Mai lädt „Jugendpflege goes Festival“ ein. Auf dem Kirberg in

Weilmünster ist das Musikfestival „Weil's rockt“. Los geht es um 16 Uhr am Jugendzentrum in Weilburg. Die Rückkehr ist für 23 Uhr geplant.

Am 21. Mai steht wieder der Schinderhannes auf dem Plan. Die fünfte Etappe startet um 9 Uhr am Busbahnhof in Weilburg. Von dort geht es mit dem Bus auf den Feldberg. Ab hier wird mit dem Mountainbike zum Wanderparkplatz Eschbacher Klippen gefahren.

Etappe sechs von „Schnapp den Schinderhannes“ steigt am 26. Juni. Um 10 Uhr startet im Ahäuser Weg 4 in Weilburg eine Kanu-Tour nach Aumenu. Für 16 Uhr ist die Ankunft in Aumenu geplant.

Die Abschlussveranstaltung von „Schnapp den Schinderhannes“ ist am 10. Juli. Um 10 Uhr beginnt eine Wanderung an der Eichelberghalle in Aumenu. Ziel ist um 15 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Wolfenhausen. Dort gibt es die Urkunden.

Vom 6. bis 13. August fahren die Jugendpfleger Thorsten Hängel (Weilburg) und Daniel Valley (Weilmünster) mit 24 Jugendlichen im Alter von 13 bis 17 Jahren zur Ferienfreizeit nach Friesland in Holland.

Kinder ab zehn Jahren können am 16. August an einer Fahrt zum Seepark-Hot-Sport und zum Aqua-Park in Weimar (Lahn) teilnehmen. Im Seepark können Wakeboard- oder

Wasserskigrundkurse belegt werden. Start ist um 8 Uhr. Die Rückkehr ist für 18 Uhr geplant.

Am 18. August können Kinder ab zehn Jahren an einer Erlebnisfahrt in den Freizeitpark „Phantasialand“ nach Brühl bei Köln teilnehmen.

Vom 26. bis 28. August steht für Jungs von 13 bis 17 Jahren ein Besuch der Gamescom in Köln an.

Weitere Infos – auch zu den Anmelde-möglichkeiten – sind ab 28. März unter [www.weilburg.de](http://www.weilburg.de) erhältlich. Die Teilnehmerplätze sind begrenzt. Einige Aktionen werden mit anderen Jugendpflegern angeboten. (bach)

### Weilburger Wochenmarkt

Marktplatz | mittwochs 8 – 18 Uhr